

<input type="checkbox"/> Mannheimer Morgen.	<input type="checkbox"/> Stuttgarter Zeitung	<input checked="" type="checkbox"/> Wochenblatt	<input type="checkbox"/> FOCUS
vom 3.11.17	<input type="checkbox"/> Staatsanzeiger	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____

Nutzungsmix beeindruckt

Fachleute aus Brasilien besuchen Glücksteinquartier



22 Baufachleute, Architekten, Ingenieure und Stadtentwickler ließen sich die Planungen und aktuellen Entwicklungen erläutern.

FOTO: STADT MANNHEIM

Mannheim. Auf großes Interesse stieß das städtebauliche Entwicklungsprojekt Glücksteinquartier bei einer 22-köpfigen Delegation aus Brasilien, die am 20. Oktober Mannheim besuchte.

Baufachleute, Architekten, Ingenieure und Stadtentwickler aus dem brasilianischen Bundesstaat Mato Grosso ließen sich vor Ort von Dr. Wolfgang Miodek vom Fachbereich für

Wirtschafts- und Strukturförderung die Planungen und aktuellen Entwicklungen erläutern. Insbesondere der gelungene Nutzungsmix zwischen Wohnen, Gewerbe und Freizeitnutzungen, die Integration der denkmalgeschützten Gebäude in das Gesamtkonzept sowie die klimakologischen Aspekte wie Ausbau des Glücksteinparks, Dachbegrünung, Fernwärmeversorgung, vorgeschriebene

Klimaschutzstandards bei den Gebäuden beeindruckte die Besucherinnen und Besucher aus Brasilien. Am Vortag hatte die Delegation verschiedene Stadtentwicklungsprojekte in Freiburg besichtigt. In Mannheim stand zunächst das neue große Stadtquartier Franklin-Mitte mit den interessanten Aspekten unterschiedlicher Bau- und Wohnformen sowie den im Franklin-Zertifikat festgehaltenen Klima-

und Baustandards auf dem Programm bevor das Glücksteinquartier ausführlich in Augenschein genommen wurde. Die Delegationsleiterin Ludmilla Bezerra sagte, dass die beiden großen Mannheimer Entwicklungsprojekte die Delegationsmitglieder sehr beeindruckt hätten und man im kommenden Jahr wieder kommen will, um den Baufortschritt zu verfolgen. (ps)